



Solange der Vorrat reicht.  
Angebot gültig bis  
30. Juni 2022.  
Preisänderungen und  
Irrtum vorbehalten.

Mai  
Juni  
2022

ALTE APOTHEKE WEINBÖHLA

**DAS SALZ DES STOFFWECHSELS**

Dieses Mineralsalz reguliert verschiedene Stoffwechselvorgänge. Es hilft Harnsäure und Milchsäure abzubauen und dient der Aufrechterhaltung des Säure-Basen-Haushaltes. Unsere Ernährung ist stark säurehaltig und sie führt nicht selten zu Übergewicht und Fettleibigkeit. Auch Stress, Bewegungsmangel und Medikamente können zur Übersäuerung führen. Viele Organe benötigen für ihre Funktion einen spezifischen pH-Wert. Im Magen liegt dieser beispielsweise bei 3 und darunter, im Darm bei ca. 8. Je nach Organ können bei einem zu hohen beziehungsweise zu niedrigen pH-Wert physiologische Prozesse nicht mehr oder nur noch eingeschränkt ablaufen, z.B. verlangsamen sich Verdauungs- und Regenerationsprozesse oder es vermehren sich Krankheitserreger. Bei chronischem Säureüberschuss lagert der Körper die Salze der entsprechenden Säuren in Form von Steinen oder Kristallen ab. Es können sich vermehrt Gallen- und/oder Nierensteine bilden. Ebenso steht der akute Gichtanfall mit einer Übersäuerung im Zusammenhang. Bei Überschreiten der Löslichkeitsgrenze von Harnsäure kommt es hierbei zu einer Ausfällung von Kristallen in den Gelenkinnenräumen. Weitere Folgen von Übersäuerung können Hautunreinheiten, Schwäche und Erschöpfungssymptome sowie eine verstärkte Schweißbildung sein. Es heilen Wunden langsamer, durch die sauren Absonderungen der Haut bleiben sie länger offen. Je nach Veranlagung des Patienten

*Schüßler Salz  
Nr. 9 Natrium  
phosphoricum*

kann es auch zu Ekzemen unklarer Ursache kommen. Meistens treten sie an bekleideten Körperstellen auf und sind von starkem Juckreiz begleitet. Häufig ist auch die Kopfhaut betroffen. Natrium phosphoricum wird in der Potenz D6 verwendet. Es kann begleitend zu einer Fastenkur eingenommen werden.

**MÖGLICHE MANGELANZEICHEN SIND:**

- Verlangen nach Süßigkeiten, Alkohol oder Limonade

**ANTLITZZEICHEN:**

- Fettige Haut, Mitesser, Pickel

**ANWENDUNGSGEBIETE:**

**Bewegungsapparat:** Gicht ■ Rheuma ■ Muskelkater

**Magen-Darm-Trakt:** Sodbrennen mit saurem Aufstoßen ■ Blähungen und Verdauungsstörungen  
■ Neigung zur Steinbildung (Gallen- und Nierensteine)

**Haut:** Ekzeme mit Juckreiz ■ Pickel, Mitesser, Akne, unreine und fettige Haut ■ starkes Schwitzen

**Psyche:** Schwäche und Erschöpfung

**FRÜHJAHRSKUR:**

**Nr. 10 Natrium sulfuricum D6:**

früh 2 Tabletten

**Nr. 5 Kalium phosphoricum D6:**

mittags 2 Tabletten

**Nr. 9 Natrium phosphoricum D6:**

abends 2 Tabletten

Das Team der Alten Apotheke berät Sie gern intensiver zur Anwendung des Schüßler Salzes Nr. 9 Natrium phosphoricum. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Biochemie  
Nr. 9 Natrium  
phosphoricum D6 \***

80 Tabletten

4,45 € \*\*\*

200 Tabletten

8,45 € \*\*\*

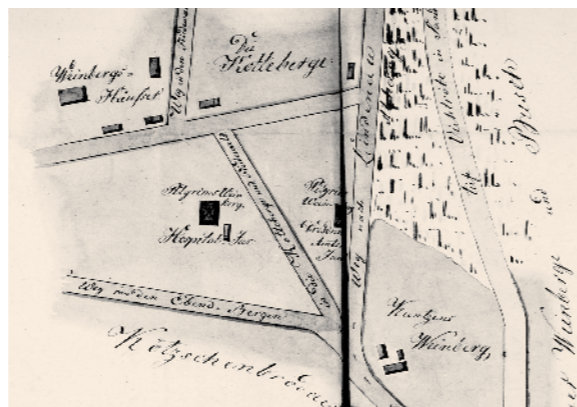
100 ml Creme

14,45 € \*\*\*



Ab sofort ist es nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter (03 52 43) 3 22 13 möglich, sich im Rahmen einer homöopathischen Sprechstunde in der Alten Apotheke Weinböhla durch Frau Peschel beraten zu lassen.

Im September 1821 erstattete Ludwig Pilgrim, seit 1819 Besitzer zweier benachbarter Weinberge in der Löbnitz, im Volksmund »die Mohrenhäuser« und »die Mohrenköpfe« genannt, beim Dresdner Justizamt Strafanzeige: Kötzschenbrodaer Bauern unter Führung des Dorfrichters Menzel hätten »eigenmächtig« seine im Bau befindliche Grundstücksmauer niedrigerissen und damit »einen Excess sich zu Schulden gebracht«. Menzel und Konsorten beriefen sich dagegen auf ihre vom Materni-Hospitalamt, Gerichtsherrschaft der »Mohrenhäuser«, noch nicht beschiedene Klage gegen die aus ihrer Sicht widerrechtliche Versperrung eines althergebrachten Weges (siehe die vorige Geschichte) durch eben diese neue Mauer – Pilgrim hätte voreilig Tatsachen geschaffen.



Das Justizamt, in dessen Jurisdiktion die »Mohrenköpfe« lagen, hatte freilich bereits im Juni auf allerhöchste Weisung hin zu Pilgrims Gunsten entschieden. Das und die möglichen Konsequenzen von dessen Anzeige scheint ihr Anwalt den Kötzschenbrodaer Bauern dann deutlich vor Augen geführt zu haben, denn kurz darauf willigten sie schließlich doch in einen von Pilgrim vorgeschlagenen neuen Vergleich, der am 13. Oktober 1821 besiegelt und am 1. April 1822 vom König gebilligt wurde. Alle Gemeindeglieder verzichteten danach für alle Zeiten auf alle Rechte am eingezogenen Weg. Dagegen verpflichtete sich Pilgrim, eine Engstelle des Lindenauer Fahrwegs auf eigene Kosten durch Einrückung seines Weinbergs so zu verbreitern, dass zwei Wagen einander ausweichen könnten. Auch wollte er nun (nur noch) zwölf Groschen jährlich ans Dorf und die bisherigen gerichtlichen Unkosten zahlen.

Zwischen den Instanzen liefen die Akten jedoch weiter hin und her. Grund war die Verquickung des bereits geschlichteten Streits mit dem über das von den Bauern weiterhin bestrittene Verbot, in den Berggassen ihr Vieh zu hüten. Letztlich blieb dieses auf höchste Weisung hin bestehen. Für jede noch so kleine Amtshandlung fielen unterdessen zusätzliche Gerichtskosten an. Der neue Zwist darüber, wer diese am Ende gut 25 Taler tragen sollte, dauerte noch zwei Jahre; schließlich hieß es halbe-halbe.

Die Lektüre der damit endenden »Acta in Sachen der Gemeinde zu Kötzschenbroda [gegen] Herrn Weinbergsbesitzer Ludwig Pilgrim wegen Beeinträchtigung in die Benut-

*Ein gastlicher  
Taubenschlag*

zung der Weinbergsgassen vor dem Materni-Hospital-Amte zu Dresden anno 1821«, die im Dresdner Stadtarchiv liegt, bringt uns die damalige Zeit erstaunlich nahe. Ihre Akteure waren Menschen wie

wir, Streitigkeiten um alte und neue Wege auch über Weinberggrundstücke soll es selbst heute zuweilen noch geben, und die Kunst liegt heute wie damals darin, wo möglich und möglichst früh aufeinander zuzugehen und ohne Exzess nach einvernehmlichen Lösungen zu streben. Vor allem aber enthält die Akte einen der frühesten Belege für den Gebrauch der Adresse »Weinberg Mohrenhaus«, auf einem Brief Pilgrims vom 29. Juli 1821.

Über Kötzschenbroda hinaus bekannt wurde diese Adresse in den folgenden vier Jahrzehnten hauptsächlich dadurch, dass Ludwig Pilgrim dort mit seiner Gattin Elise ein kulturvolles Haus führte, von dem ihre berühmte Patentochter Elise Polko später folgendes Bild zeichnete: »Das alte Mohrenhaus glich eigentlich einem Taubenschlage, es war das gastlichste, das ich je gesehen, fortwährend flog die Jugend, die weibliche wie die männliche, dort aus und ein, und Besitzer und Besitzerin dieses kleinen Paradieses waren nur unter der Bezeichnung »Onkel und Tante« P. bekannt. Das helle Lachen verstummte hier nie, die bescheidenen Gastzimmer standen kaum im Winter leer. Weder eingeschneite Wege noch Sonnenglut, Sturm und Regen hielt die Dresdener Freunde ab, das gastliche Asyl aufzusuchen, und wie oft versammelten sich zwanzig bis dreißig unerwartete Gäste um den abendlichen Theetisch, und unter ihnen gar vornehme, verwöhnte, aus aller Herren Länder [...] Die amüthigsten Geschichten sprudelten von den Lippen der Tante P. [...] »Voll Geist und Herzengüte, stets angeregt und anregend, war ihr Einfluß ein ganz ungewöhnlicher in allen Kreisen, und selten ist vielleicht eine Frau ohne äußere Reize bis in ihr spätestes Alter mehr geliebt und schwärmerischer verehrt worden, als Elise Pilgrim auf Mohrenhaus.« U.a. als Mitbegründer der ersten sächsischen »Champagnerfabrik« und als großzügiger Stifter erwarb sich Ludwig Pilgrim zudem manches Verdienst auch um die Gemeinde.

Da Papier geduldiger ist als manchmal die Jugend, wird die »gemeine« Bezeichnung »Mohrenhaus« nie verschwinden, ob eine Kita und eine Straße weiter so heißen oder nicht. Die Pilgrims fanden den seinerzeit unverfänglichen umgangssprachlichen Namen vor, nahmen ihn an und machten eine gute Adresse daraus. Eine gute Adresse ist das baherrenpreisgekrönte Kinder- und Jugendhaus dieses Namens auch heute, und die Tore zum einst strittigen Weg stehen heutzutage wieder meist offen.

Der oben geschilderte Rechtsstreit vor 200 Jahren kann, wenn man so will, auch als Gleichnis gelesen werden: Wer über althergebrachte Wege Gräben gräbt, muss mit Protest rechnen und umgehen, und gemeinsam bessere Wege zu bauen, ist allemal fruchtbarer, als sich in der eigenen Stellung einzugraben, so sehr man das Recht oder die Geschichte auch auf seiner Seite zu haben meint. Frank Andert



APOTHEKEN SPIEGEL

**AKTUELLES**

- Basische Hautpflege

**BERATUNG**

- Heilkräuter am Wegesrand, am 21. Mai von 10 bis 12 Uhr
- Naturkosmetik vorgestellt, am 31. Mai um 19 Uhr in der Stadtapotheke Radebeul
- Darmberatungstag, am 30. Juni von 10 bis 16 Uhr

**MUTTER-KIND-APOTHEKE**

- Schüßler Salze: Nr. 9 Natrium phosphoricum – Das Salz des Stoffwechsels

**GESCHICHTEN AUS DEM ELBLAND**

- Ein gastlicher Taubenschlag

**UNSERE SERVICE-LEISTUNGEN**

Naturheilkundliche Sprechstunde (kostenfrei)

- mit Heilpraktikerin Sandra Alband, mittwochs, 4. Mai und 1. Juni von 16.30 bis 17.30 Uhr

Babymess- und -wiegetag (kostenfrei)

- immer montags von 13 bis 17 Uhr

Geöffnet:  
Montag bis Freitag:  
8–18.30 Uhr  
Samstag  
8–12 Uhr





Basische Pflegeprodukte eignen sich sowohl für empfindliche Babyhaut als auch für trockene, strapazierte Haut sowie als begleitende Basispflege von Hauterkrankungen wie Neurodermitis und Schuppenflechte. Durch den basischen Wirkpflegeansatz werden überschüssige Säuren auf der Hautoberfläche neutralisiert und das Säure-Basen-Gleichgewicht der Haut unterstützt. Zudem wird die Hautbarriere gestärkt und die Erneuerung von Hautzellen gefördert. Zusätzliche enthaltene hochwertige Inhaltsstoffe wie reine Öle wirken feuchtigkeitsspendend und rückfettend.

**BABYPFLEGE**  
Neugeborene wurden im Mutterleib vom leicht basischen Fruchtwasser umgeben. Daher fühlen sich Babys in einem basischen Bad sehr wohl. Dieses beruhigt mit natürlichen Mineralien die Haut der Neugeborenen, die nach der Geburt auf die neue Umgebung oft irritiert und allergisch reagiert. Zudem trocknet es die Haut nicht aus. Waschungen mit basischem Wasser können eine Windeldermatitis lindern und die Gesichtshaut bei Baby-Akne verbessern. Bei Milchschorf werden trockene Schuppen durch regelmäßiges Betupfen mit basischem Wasser sanft entfernt.

**Für ein Babybad:** 1 gehäuften Teelöffel Siriderma Basisches Badekonzentrat auf 20 l Wasser geben.

**PFLEGE BEI NEURODERMITIS ODER PSORIASIS**  
Für Personen mit atopischem Ekzem oder Schuppenflechte stellt die konsequente Basispflege der Haut einen wesentlichen Bestandteil der

**Siriderma Aufbau-Pflegecreme Basis**  
reichhaltige Pflege  
50 ml, 100 ml = 39,90 €  
**19,95 € \*\***  
150 ml, 100 ml = 26,23 €  
**39,95 € \*\***

**Sie erhalten 10 % Rabatt beim Kauf eines Siriderma-Produktes im Angebotszeitraum Mai.**

## Basische Hautpflege

täglichen Routine dar, um akute Schübe hinauszuzögern und abzumildern. Als Faustregel gilt, dass ein Pflegeprodukt in akuten Phasen einen höheren Wasseranteil enthalten sollte, im schubfreien Interwall sollte der fettige Anteil überwiegen. Die **Pflegeserie Siriderma Med** berücksichtigt diese Aspekte: die **Aufbau-Pflegecreme BASIS** mit einem höheren Fettgehalt ist geeignet für trockene, schuppige Haut in der weniger akuten und schubfreien Phase, die **Aufbau-Pflegecreme Plus** mit höherem Wassergehalt eignet sich besonders für stark irritierte und gereizte Haut in der Akutphase. Ein von der Firma Siriderma entwickeltes Konzept für Neurodermitiker und Psoriatiker, bei dem neben basischen Bädern zusätzlich über Nacht eine **Aufbau-Pflegecreme Akut** als Maske aufgetragen wird, welche juckreizlindernd wirkt und Schuppen abträgt, verminderte in einer Beobachtungsstudie bei mehr als dreiviertel der Anwender Juckreiz, Rötungen und Reizungen und Hauttrockenheit.

Seit Anfang diesen Jahres führen wir die basische Pflegeserie Siriderma in der Alten Apotheke. Die Firma entwickelt und produziert ihre Produkte in Deutschland. Diese enthalten weder Paraffine, Wollwachs, Mineralöle, Mikroplastik noch Alkohol bzw. andere organisch-synthetische Konservierungsstoffe und sind vegan zertifiziert.

Viele Produkte sind in einer Variante mit und ohne Duftstoffe verfügbar. Neben der speziell für

Hautprobleme konzipierten Serie Siriderma Med finden Sie bei uns auch die basische Gesichtspflege für empfindliche Haut jeden Alters, die milde und sehr gut verträgliche Körperserie und Haarpflegeprodukte für schuppige, sehr trockene Haut.

**Siriderma Sonnencreme LSF 30**  
mit mineralischen UV-Filtern ohne Nanopartikel, mit/ohne Duftstoffe, 100 ml  
**19,95 € \*\***

**Siriderma Baby- und Kindercreme**  
beruhigende Pflege bei trockener, schuppiger und empfindlicher Baby- und Kinderhaut  
50 ml, 100 ml = 39,90 €  
**19,95 € \*\***

**Siriderma basisches Badekonzentrat**  
Für Vollbäder, Teilbäder wie Fußbäder und basische Waschungen  
75 g Salz, 100 g = 5,93 €  
**4,45 € \*\***

## Heilkräuter am Wegesrand

Entdecken Sie, welche Heilkräuter die Natur in unserer Heimat zu bieten hat und wie Sie diese in der Küche und Hausapotheke nutzen können. Dazu laden wir Sie zu unserer ca. 2-stündigen Heilkräuterwanderung unter fachkundiger Führung von Frau Stoll am 21. Mai in den Friedewald ein. Den genauen Treffpunkt erfahren Sie nach Ihrer Anmeldung in der Alten Apotheke oder unter (03 52 43) 3 22 13. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro.



## Naturkosmetik vorgestellt

**Cremeshampoo Lavaerde**  
Schonende Reinigung und beruhigendes Shampoo bei sehr trockener, juckender Kopfhaut  
150 ml, 100 ml = 14,33 €  
**21,50 € \*\***

**Shampoo Mittagsblume**  
Shampoo für trockene, empfindliche Kopfhaut  
150 ml, 100 ml = 12,67 €  
**19,00 € \*\***

**Kopfhautmaske Kürbiskern**  
Beruhigende Maske bei juckender Kopfhaut, Schuppen und Spannungsgefühl  
25 ml, 100 ml = 80,00 €  
**20,00 € \*\***

**Dr. Hauschka MED** ist eine Serie mit medizinischen Pflegeprodukten, die für Personen mit trockener Haut und Neurodermitis zusammen mit Dermatologen und Forschungsinstituten entwickelt wurde. Ein wesentlicher Bestandteil dieser Kosmetika ist die Heilpflanze Mittagsblume, deren feuchtigkeitsspeichernden Eigenschaften die natürliche Hautbarriere bewahren und stärken. Neben den bewährten Produkten wie die Pflegegelotion Mittagsblume als Basispflege oder die juckreizlindernde Akutcreme Potentilla zur Anwendung bei geröteter Haut wurde die Med-Serie nun durch zwei Shampoos und eine Kopfhautmaske erweitert.

## EINLADUNG

Frau Clausnitzer und Frau Große stellen Ihnen am 31. Mai, 19 Uhr in der Stadtapotheke Radebeul weitere Naturkosmetikprodukte der Firmen Dr. Hauschka und Weleda vor. Wir bitten um vorherige Anmeldung in der Apotheke oder unter (0351) 8 30 41 68. Die Kosten betragen 5 Euro und werden mit einem Einkauf im freien Sortiment verrechnet.



## Darmberatungstag

**EINLADUNG**  
Wir laden Sie herzlich zu unserem Darmberatungstag am 30. Juni von 10 bis 16 Uhr ein. Wir bitten um vorherige Anmeldung in der Alten Apotheke oder unter (03 52 43) 3 22 13.

Leiden Sie unter Verdauungsbeschwerden oder den oben aufgeführten Beschwerden, können Sie an unserem Darmberatungstag in einem halbstündigen Beratungsgespräch zusammen mit Frau Springer möglichen Ursachen auf den Grund gehen. Sie wird Ihnen anschließend Behandlungsstrategien mit Prä- und Probiotika sowie Mikronährstoffen vorstellen, die vorhandene Symptome lindern können.

**PRÄ- UND PROBIOTIKA KURZ ERKLÄRT**  
**Präbiotika:**  
■ Ballaststoffe, die den Darmbakterien als Futter dienen  
■ Zufuhr über eine ballaststoffreiche Ernährung oder Supplementierung über Nahrungsergänzungsmittel  
■ Inulin, Pektin, Cellulose  
**Probiotika:**  
■ Bakterienstämme, die sich in unserer Darmflora ansiedeln können

Einige Menschen leiden unter einem Ungleichgewicht der Darmflora – einer sogenannten Dysbiose. Diese kann durch westliche Ernährungsgewohnheiten, chronischen Stress, Leistungssport, Erkrankungen oder durch die Einnahme von Medikamenten wie Antibiotika begründet sein und sich in folgenden Symptomen äußern:  
■ Blähbauch ■ Bauschmerzen ■ Verstopfung ■ Durchfall ■ Kopfschmerzen ■ Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten ■ chronischen Hauterkrankungen wie Rosacea, Neurodermitis und Schuppenflechte ■ Mundgeruch

Die Angebotspreise gelten nur in dem jeweiligen Aktionsmonat.



\*) Bei uns kaufen Sie Ihre rezeptfreien Arzneimittel mit Preisgarantie! Sollte ein rezeptfreies Arzneimittel woanders in Radebeul und Weinböhla innerhalb von 2 Wochen günstiger angeboten werden, so vergüten wir Ihnen den Differenzbetrag.

\* Zu Risiken und Nebenwirkungen der abgebildeten Arzneimittel lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.  
\*\* unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

\*\*\* üblicher Apothekenverkaufspreis, berechnet nach Arzneimittelpreisverordnung  
Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage angegeben!

**Belsana traveller**  
1 Paar Stützstrümpfe, versch. Farben  
vom 1. bis 31.5.2022  
**je 24,45 €** statt 28,95 € \*\*  
Sie sparen **16%**

**Kytta Schmerzsalbe \***  
150 g Creme, 100 g = 13,30 €  
vom 1. bis 31.5.2022  
**19,95 €** statt 24,97 € \*\*\*  
Sie sparen **20%**

**Floradix mit Eisen**  
500 ml Lösung, 1l = 36,90  
vom 1. bis 31.5.2022  
**13,95 €** statt 17,99 € \*\*  
Sie sparen **22%**

**Omeprazol Heumann 20 mg \***  
bei Sodbrennen  
14 magensaftresistente Hartkapseln  
vom 1. bis 31.5.2022  
**5,95 €** statt 8,95 € \*\*\*  
Sie sparen **34%**

**Elmex Sensitive Professional on the go**  
5 ml Serum, 100 ml = 239,00 €  
vom 1. bis 31.5.2022  
**11,95 €** statt 14,95 € \*\*  
Sie sparen **20%**

**Bepanthol Derma**  
feuchtigkeitsspendende Lotion  
400 ml Lotion, 1l = 49,88 €  
vom 1. bis 30.6.2022  
**19,95 €** statt 24,95 € \*\*  
Sie sparen **20%**

**Orthomol vital f**  
30 Trinkampullen  
vom 1. bis 30.6.2022  
**54,95 €** statt 64,99 € \*\*  
Sie sparen **15%**

**Venostasin retard \***  
100 Retardkapseln  
vom 1. bis 30.6.2022  
**48,45 €** statt 55,75 € \*\*\*  
Sie sparen **13%**

**FeniHydrocort Creme 0,5 % \***  
15 g Creme, 100 g = 43,00 €  
vom 1. bis 30.6.2022  
**6,45 €** statt 8,63 € \*\*\*  
Sie sparen **23%**

**Aquilea Schlaf Express**  
12 ml Sublingualspray  
vom 1. bis 30.6.2022  
**8,45 €** statt 9,95 € \*\*  
Sie sparen **15%**

**LoranoPro 5 mg \***  
18 Filmtabletten  
vom 1.5. bis 30.6.2022  
**6,95 €** statt 10,95 € \*\*\*  
Sie sparen **36%**

**Endwards Pen \***  
3 ml Stift, 100 ml = 565,00 €  
vom 1.5. bis 30.6.2022  
**16,95 €** statt 19,90 € \*\*\*  
Sie sparen **15%**

**GUTSCHEIN**  
für eine Probe Magnesium  
2.-7.5. und 1.-7.6.2022

**GUTSCHEIN**  
für eine Probe Cool akut Stichelgel  
9.-14.5. und 8.-14.6.2022

**GUTSCHEIN**  
für einen Gemüse-Saisonkalender  
16.-21.5. und 15.-21.6.2022

**GUTSCHEIN**  
für einen Einkaufswagenchip  
23.-31.5. und 22.-30.6.2022